

Offizielles Organ

Ärzte mit Patientenapotheke (APA);
Vereinigung der selbstdispensierenden Ärzte
der Schweiz

Offizielles Organ / Organe officiel

Foederatio Medicorum Practicorum (FMP)
Foederatio Medicarum Practicarum (FMP)

Verlag

Rosenfluh Publikationen AG
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen am Rheinfall
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
E-Mail: info@rosenfluh.ch
Internet: www.rosenfluh.ch

Wissenschaftlicher Beirat

- Dr. med. Hanspeter Anderhub, La Punt Chamues-ch
- Prof. Dr. med. Johannes Bitzer, Basel
- Dr. med. Ueli Böhni, Schaffhausen
- Dr. med. Philip Bruggmann, Zürich
- Prof. Dr. med. Stanislaw Büchner, Basel
- Prof. Dr. med. Thomas Cerny, St. Gallen
- Prof. Dr. med. Christian De Geyter, Basel
- Dr. med. Markus B. Denger, Kaiseraugst
- Prof. Dr. med. Peter Diem, Bern
- Dr. med. Thomas Dorn, Zürich
- Dr. med. Luzi Dubs, Winterthur
- Dr. med. Jean-Luc Fehr, Zürich
- Prof. Dr. med. Jan-Olaf Gebbers, Luzern
- Dr. med. Walter Grete, Bachenbülach
- Dr. med. Ernst Gröchenig, Aarau
- Prof. Dr. med. Ulrich Heininger, Basel
- PD Dr. med. Rolf Inderbitzi, Zürich
- Dr. med. Dirk Kappeler, Winterthur
- Prof. Dr. med. Peter Keel, Basel
- Dr. med. Hansjörg Lang, Eschenz
- Dr. med. Kim Laver, Zürich
- PD Dr. med. Jörg D. Leuppi, Basel
- Prof. Dr. med. Dr. phil. Andreas Maercker, Zürich
- Prof. Dr. med. Bernhard Meier, Bern
- Dr. med. Christian Meyer, Baden
- Dr. med. Adrian Müller, Horgen
- Prof. Dr. med. Dr. phil. Gerhard Rogler, Zürich
- Dr. med. Rita Schaumann-von Stosch, Luzern
- Dr. med. Wolfgang Schleinzler, Nottwil
- Prof. Dr. med. Walter O. Seiler, Allschwil
- Prof. Dr. med. Hans-Jörg Senn, St. Gallen
- Prof. Dr. med. Markus Solèr, Basel
- Dr. med. Thomas von Briel, Zürich
- Dr. med. Jürg Weber, Wigoltingen
- Prof. Dr. med. Henning Wormstall, Schaffhausen
- Prof. Dr. med. Dr. phil. Walter A. Wuillemin, Luzern
- Prof. Dr. med. Brunello Wüthrich, Zollikerberg
- Dr. med. Claudia Zuber, Othmarsingen

Redaktion

- Dr. med. Richard Altorfer, Neuhausen am Rheinfall
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
- Dr. med. Halid Bas, Zürich
Tel. 044-46210 09, Fax 044-46210 09
E-Mail: halid.bas@rosenfluh.ch
- Dr. med. Uwe Beise, Freiburg i. Br.
Tel. 0049-761 70719 66, Fax 0049-761 707 38 69
E-Mail: uwe.beise@rosenfluh.ch
- Dr. rer. nat. Renate Bonifer, Badenweiler
Tel. 0049-7632-828 606, Fax 0049-7632-828 607
E-Mail: renate.bonifer@rosenfluh.ch

Sekretariat/Administration

Rosenfluh Publikationen AG
Bjanka Coric
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen am Rheinfall
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61

Anzeigenregie

Rosenfluh Media AG
Manuela Behr
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen am Rheinfall
Tel. 052-675 50 50, Fax 052-675 50 51

Anzeigenverkauf

Susi Glaus, SuMed Advertising
Eisenbahnweg 87, 4125 Riehen
Tel. 061-641 24 32, Fax 061-641 24 43

Satz und Gestaltung

Christophe Spichiger
Tel. 052-675 51 74, Fax 052-675 50 62
E-Mail: spichiger@rosenfluh.ch

Druck, Ausrüstung, Versand

AVD Goldach, CH-9403 Goldach

Abonnementsdienst

ARS MEDICI
EDP Services AG
Ebenastrasse 10 / Postfach
6048 Horw
Tel. 041-349 17 60, Fax 041-349 17 18
E-Mail: saem.ropu@edp.ch

Abonnementspreise

Erscheint 25 x jährlich
Jahresabonnement: Fr. 138.-, Europa: Fr. 229.-, übriges
Ausland: Fr. 306.-; Einzelhefte: Fr. 15.- (inkl. Porto, plus
MWST). Die Bezugsdauer verlängert sich ohne schriftliche
Kündigung bis Oktober um ein Jahr.

Copyright

Rosenfluh Publikationen AG, Neuhausen am Rheinfall
Alle Rechte beim Verlag. Nachdruck und Kopien von Beiträgen
und Abbildungen in jeglicher Form, wie auch Wiedergaben
auf elektronischem Weg und übers Internet, auch auszugs-
weise, sind verboten bzw. bedürfen der schriftlichen
Genehmigung des Verlags.

Hinweise

Der Verlag übernimmt keine Garantie oder Haftung für
Preisangaben oder Angaben zu Diagnose und Therapie, im
Speziellen für Dosierungsanweisungen.

Mit der Einsendung oder anderweitigen Überlassung eines
Manuskripts oder einer Abbildung zur Publikation erklärt
sich die Autorenschaft damit einverstanden, dass der ent-
sprechende Beitrag oder die entsprechende Abbildung ganz
oder teilweise in allen Publikationen und elektronischen
Medien der Verlagsgruppe veröffentlicht werden kann.

99. Jahrgang; ISSN 0004-2897

Regelmässige und unregelmässige Beilagen:

- ARS MEDICI Dossier: Richard Altorfer
- ARS MEDICI *thema* Labor: Renate Bonifer
- ARS MEDICI *thema* Phytotherapie: Christoph Bachmann
- ARS MEDICI Sonderreport: Richard Altorfer, Halid Bas,
..... Uwe Beise, Renate Bonifer
- Gynäkologie: Bärbel Hirrlé
- Medicos: Gisela Stauber, Regula Patscheider
- Pädiatrie: Claudia Reinke
- Ernährungsmedizin: Claudia Reinke
- Psychiatrie & Neurologie: Norbert Mittermeier

ARS MEDICI online: www.arsmedici.ch

Diese Zeitschrift wird im EMBASE/Excerpta Medica
indexiert.

Demnächst ...

Hormontherapie heute in der Postmenopause

Charakteristische Erscheinungen der Menopause sowie die eigentlichen menopausalen Symptome und deren Behandlungsmöglichkeit stehen im Fokus heutiger Diskussionen. Es werden die Folgen der Menopause, Therapiemöglichkeiten, die Richtwerte zu Dosierung und Applikation einer Hormontherapie sowie die Risiken der Therapie kritisch beleuchtet.

Pfefferminzöl, Spasmolytika und Isphagula

Nachdem mehrere Medikamente mit der Indikation Reizdarmsyndrom in den letzten Jahren wieder vom Markt genommen werden mussten oder nur noch für eng umgrenzte Patientenkollektive zugelassen sind, interessiert man sich wieder für Substanzen wie Pfefferminzöl, Spasmolytika und Ballaststoffe. Ihre Wirksamkeit werde leider unterschätzt, so die Autoren einer neuen Metaanalyse.

HPV-induzierte Warzen und Kondylome

Dieser Beitrag geht auf die Epidemiologie und Übertragungswege der humanen Papillomaviren sowie auf die Diagnostik und Therapie der Warzen und Kondylome ein und zeigt mögliche Perspektiven für die Zukunft auf.

..... Korrigendum

In unserer Ausgabe 12/09 hat sich im Beitrag «ASS zur Primärprävention kardiovaskulärer Krankheiten – Die aktuellen Empfehlungen der U.S. Preventive Services Task Force» auf Seite 488 ein Fehler eingeschlichen. Dort muss die Beispielrechnung wie folgt lauten: Bei 1000 Männern unter 60 Jahren mit einem 6-prozentigen 10-Jahres-Infarktisiko kann die Aspirineinnahme 19 Infarkte verhindern (und nicht wie im Heft gedruckt: 10), während 8 schwere Blutungen zu befürchten sind. Wir bitten den Fehler zu entschuldigen.

Die Redaktion